



# UNVERKEHRT.DE

Politik und mehr aus Kalletal und Lippe



## Gedankensplitter Juni 2021 (1)

### Kalletaler Durchblick in Richtung Europa? – Seltsame Veranstaltung

Das war schon eine seltsame Veranstaltung, von der die Regionalpresse Anfang Mai „als selten“ berichtete. Wir hatten da noch hohe Inzidenzzahlen und entsprechende Verhaltensregeln. Das Rathaus war noch verschlossen und Termine nur nach Anmeldung möglich. Der Drang nach Selbstdarstellung vieler Beteiligter war aber eindeutig größer als der Bedarf nach Sicherheit. Über 20 „Prominente“ waren der Einladung des Kalletaler Bürgermeisters zur Einweihung der „Europabank Picture Point“ gefolgt.

Aber der Reihe nach:

Kalletal hatte sich beim Wettbewerb „Europawoche 2021- gemeinsame Vision für die Zukunft“ erfolgreich mit dem Projekt Picture Point „european and local sustainability“ beworben.

Europäische und lokale Nachhaltigkeit mit einer Blickpunktbank?

Selfies machen und unter dem Hashtag UnitedKalletal in den sozialen Medien teilen, was ist daran europäisch und vor allem nachhaltig?

Was ist daran europäisch und nachhaltig, wenn für einen Blickpunkt mit Bank Fundamente erstellt, Blicktafel aufgestellt und unmittelbar nach den Pressefotos wieder abgebaut werden?

Was ist daran europäisch und nachhaltig, wenn für diesen Pressetermin in Corona Zeiten mit über 20 Foto-Gästen das eigene Ordnungsamt klären muss, ob sowas zulässig ist?

Was ist daran nachhaltig, wenn für ein kurzes Foto ein ehemaliger Europaabgeordneter (das ist immerhin europäisch), ein Landrat a. D. in seiner Funktion als Präsident des Verbandes der Deutschen Naturparke, ein Pfarrer, zwei Bundestagsabgeordnete verschiedener Couleur, Vertreter des Rates und viele mehr angereist sind? Wieviel Kilometer Autofahrt waren das, wieviel CO2? Oder sind alle mit dem Fahrrad oder gemeinsam mit Bahn und Bus nach Bavenhausen gekommen?

Immerhin soll das Ganze auch noch eine soziale Komponente bekommen. Selfie für Geldspende. Falls alle Gäste gleich ein Selfie für einen Euro gemacht haben, wären das ja schon mal 20 Euro für die angekündigte Spende an das Brustzentrum.

**Nachhaltig wäre:**

- Auf solche Veranstaltungen zu verzichten. Digital geht auch.
- Keine Luftverschmutzungen durch viele unnötig gefahrene Kilometer zu verursachen.
- Keine Arbeitszeit und kein Material für sowas zu verschwenden.

Die dadurch erreichten Ersparnisse plus Spenden der prominenten Redner würde sicher weit mehr als 2000 Euro für alle Selfies ergeben.

Das Brustzentrum würde sich sicher auch über eine größere Summe von so nachhaltig erzielten Spenden freuen. (HB18062021)